



**Protokoll der ordentlichen Generalversammlung 2025
der Genossenschaft ENERGIE 2030 am 08.06.2025
im Hotel Tychon in Raeren/Eynatten**

Auf der Generalversammlung (GV) der Genossenschaft ENERGIE 2030 waren 40 Gesellschafter mit insgesamt 2273 Genossenschaftsanteilen anwesend, für weitere 3470 Anteile lagen Stimmrechtsübertragungen vor. Eingeladen waren 2612 Mitglieder mit insgesamt 41.432 Anteilen.

Die Versammlung begann um 14:10 Uhr.

Martin Winkler moderierte die Versammlung in deutscher Sprache. Patrick Kelleter (Präsident) übersetzte und erläuterte auf französisch. Uwe Rönna führte, als drittes Mitglied des Verwaltungsrates, das Protokoll. Als viertes Mitglied des Verwaltungsrates war Frank van den Höfel anwesend.

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

Nach der Begrüßung der Teilnehmer wurde die ordnungsgemäße Einladung zur Versammlung festgestellt. Es gab keine Einwände.

Es gab keine Ergänzungen zur Tagesordnung.

2. Bericht des Verwaltungsrates über die Aktivitäten

Zu den folgenden Projekten wurden Details vorgestellt:

- **Windkraftanlage in Sankt-Vith.** Die Windkraftanlage ist leider nach wie vor defekt. Da die Betriebserlaubnis der WKA nur noch bis 2027 läuft, ist eine Instandsetzung wirtschaftlich nicht sinnvoll, so dass wir bei der Gemeindeverwaltung im Mai einen Antrag auf Rückbau eingereicht haben. Bei geeigneten Firmen wurden Angebote angefordert. Die Finanzmittel für den Rückbau wurden um 10.000 € auf 60.000 € erhöht und in die Bilanz eingestellt. Durch Mitglieder wurden Fragen nach einer Verwendung des Turms als Antennenmast oder der Recyclingfähigkeit der Anlagenkomponenten gestellt.
- Der Pachtvertrag für den Standort der **Windkraftanlage in Chevetogne** ist ausgelaufen. Derzeit läuft ein Rechtsstreit mit der Provinzregierung, bezüglich der Übernahme der WKA.
- Die Windkraftanlagen im **Eurowindpark Aachen** laufen bei guten Erträgen. Am Repowering wird gearbeitet, aber hierzu gibt es noch keine neuen Informationen. Ob das „Einstein-Teleskop“ als möglicher Hinderungsgrund kommt, ist noch immer offen.
- Die Wasserkraftanlage Hydroval/Rochefort läuft ohne bekannte Probleme. Dort findet die Generalversammlung am 13.06.2025 statt.
- **Windpark Strauch /Michelshof**
Die Erträge des Windparks sind gut. Im Jahr 2024 hatten zwei WKA jedoch drei Monate Stillstand, bis notwendige Reparaturen ausgeführt waren. Bezüglich Repowering gibt es noch keine offizielle Stellungnahme der Gemeinde Simmerath.
- Der **Windpark in Villers-le-Bouillet** lief auch in 2024 sehr rentabel und ohne größere Probleme. EDF/Luminus baut dort derzeit neue WKA, wobei eine WKA von EnerCity übernommen wird.
- **Biogas Haut-Geer:** Die Erweiterung der Gesamtanlage ist abgeschlossen und führte zu guten Erträgen.
- Der **Windpark Trierweiler** läuft sehr gut und ohne Probleme. Eine vorzeitige Rückzahlung eines Kredites wurde angeboten, von der Genossenschaft aber nicht angenommen.
- **Windpark Gesves:** Alle Anteile der Genossenschaft wurden an den Mehrheitseigner (Renner / Black Rock) zu einem Preis verkauft, der die zu erwartenden Gewinne für 15 Jahre Laufzeit enthält. Besprochen wurde auf Nachfrage von Mitgliedern, ob dieser momentane Übergewinn nicht über mehrere Jahre zu verteilen sei. Die beim Verkauf zusätzlich ausgehandelte Option ist, bei einer Erweiterung oder in einem weiteren Windpark eine eigene Anlage mit eigener EAN zu errichten.
- **Solarpark Weinsfeld:** Läuft sehr gut: Die Erweiterung des Solarparks um 2,5 MW ist abgeschlossen. Der Batteriespeicher mit einer Kapazität von 2 MWh ist in Betrieb.
- **AECO:** Die AECO arbeitet erfolgreich im Bereich Betrieb und Errichtung von WKA. Die Standardverwaltungstätigkeiten der Genossenschaft werden von AECO-Personal als Dienstleistung erbracht.

Kreditprojekte

- Die Kredite AECO-Griechenland werden planmäßig bedient.
- PV Weinsfeld: Die Kredite werden planmäßig bedient.
- Alma Terra/Leonardolux:

Die Kredite wurden als Kassenkredit für Steuern und weitere Kosten vergeben. Im Jahr 2024 und zu Beginn des Jahres 2025 wurden mehrere größere Rückzahlungen geleistet.

Die Besicherung der Kredite erfolgt durch Übernahme einer Firma, die eine Immobilie in Südfrankreich besitzt. Alle erforderlichen Rechnungen zur Übernahme der Firma wurden bezahlt. Ein Rechtsanwalt in Luxemburg klärt zurzeit letzte Fragen zur Übertragung durch den Notar in Südfrankreich. Die Risikorückstellung von 750.000€ aus dem Vorjahr wird bis zur Tilgung des Kredites in der Bilanz belassen.

3. Mitgliederentwicklung

- Die Entwicklung bei Mitgliedern und Einlagen seit Gründung wurde dargestellt. Zum Zeitpunkt der Generalversammlung hatten wir 2612 Mitglieder mit 41.432 Anteilen. 171 Mitglieder sind seit der letzten GV ausgetreten und 2.372 Anteile zurückgezahlt worden.

4. Vorstellung der Bilanz 2024 sowie Bericht der Kassenprüfer

Die Bilanz ist seit 1.6.2025 auf der Webseite der Genossenschaft eingestellt. Der Gewinn des Jahres 2024 beträgt 1.001.856,97€ (728.888,00 durch den Verkauf des Windparks in Gesves) Inkl. dem Übertrag aus dem Vorjahr steht ein Betrag von 1.071.182,99€ zur Ausschüttung zur Verfügung => Vorschlag des Verwaltungsrates: Ausschüttung einer Dividende von 5,0%.

Bericht Kassenprüfer: Die Kassenprüfung erfolgte am 5.6.2025 durch die Mitglieder Thomas Klein, Gunther Hahn und Heribert Krickel. Auf der GV stellte Heribert Krickel den Bericht vor. Es gab keine Beanstandungen; es wird eine Entlastung des Verwaltungsrates empfohlen. Der vollständige Bericht und die Bilanz sind auf der Webseite der Genossenschaft verfügbar.

Es wurde nochmal ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich jedes Mitglied der Genossenschaft zur Kassenprüfung anmelden kann. Eine Anmeldung sollte bis Anfang Mai erfolgen. Die Prüfung findet jeweils ein bis zwei Wochen vor der GV statt.

5. Beschlüsse

	Ja	Enthalt.	Nein
Genehmigung der Bilanz	einstimmig	0	0
Gewinnverwendung	einstimmig	0	0
Entlastung des Verwaltungsrates	5737	6	0

6. Ausblick / Sonstiges

Hier wurden zwischen den anwesenden Mitgliedern und dem Verwaltungsrat Fragen zum Repowering, notwendiger Investitionen je WKA und zur Überschreibung von Anteilen an Kinder von Mitgliedern besprochen.

Weiterhin hat der Verwaltungsrat über potentielle neue Projekte berichtet.

Konkret steht ein neues Projekt aus den Reihen der Akteure in Trierweiler an. ENERGIE 2030 kann sich hier ggf. mit einer größeren Summe an zwei neuen WKA beteiligen.

Die nächste Generalversammlung findet am 14. Juni 2026 statt.

Die Generalversammlung schloss um 16:15 Uhr.

Raeren, den 21.06.2025

Patrick Kelleter

Martin Winkler

Uwe Rönnä

Frank van den Höfel

AKTIVA	N°	31.12.2024	31.12.2023
Anlagevermögen	20/28	2.960.611,17	3.100.111,17
I. Gründungskosten	20		
II. Immaterielle Anlagewerte (Anh. I, A)	21		
III. Sachanlagen (Anh. I, B)	22/27		
A. Grundstücke und Bauten	22		
B. Installationen, Maschinen und Werkzeuge	23		
C. Betriebsausstattung und Fuhrpark	24		
D. Leasing und ähnliche Rechte	25		
E. Sonstige Sachanlagen	26		
F. Anlagen im Bau und geleistete Anzahlungen	27		
IV. Finanzanlagen (Anh. I, C und II)	28	2.960.611,17	3.100.111,17
Umlaufvermögen	29/58	9.349.120,76	9.467.662,90
V. Forderungen mit einer Laufzeit von über einem Jahr	29	7.703.812,13	8.250.261,16
A. Handelsforderungen	290		
B. Sonstige Forderungen	291	7.703.812,13	8.250.261,16
VI. Vorräte und in Ausführung befindliche Bestellungen	3		
A. Lagerbestände	30/36		
B. In Ausführung befindliche Bestellungen	37		
VII. Forderungen mit einer Laufzeit bis zu einem Jahr	40/41	70.834,29	205.606,73
A. Handelsforderungen	40		1.062,32
B. Sonstige Forderungen	41	70.834,29	204.544,41
VIII. Geldanlagen (Anh. II)	50/53	761.351,69	107.703,85
IX. Flüssige Mittel	54/58	813.122,65	904.091,16
X. Rechnungsabgrenzungen	490/1		
SUMME DER AKTIVA	20/58	12.309.731,93	12.567.774,07

PASSIVA		N°	31.12.2024	31.12.2023
Eigenkapital		10/15	11.586.870,05	11.314.014,08
I.	Kapital (Anh. III)	10	10.423.250,00	11.152.250,00
	A. Gezeichnetes Kapital	100	10.423.250,00	11.152.250,00
	B. Nicht eingefordertes Kapital (-)	101		
II.	Agio	11		
III.	Neubewertungsrücklagen	12		
IV.	Rücklagen	13	92.437,06	92.437,06
	A. Gesetzliche Rücklagen	130	92.437,06	92.437,06
	B. Nicht verfügbare Rücklagen	131		
	C. Steuerbegünstigte Rücklagen	132		
	D. Freie Rücklagen	133		
V.	Gewinnvortrag	140	1.071.182,99	69.327,02
	Verlustvortrag (-)	141		
VI.	Kapitalsubsidien	15		
Rückstellungen und aufgeschobene Steuern		16	60.000,00	50.000,00
VII.	Rückstellungen und aufgeschobene Steuern			
	A. Rückstellungen	160/5	60.000,00	50.000,00
	B. Aufgeschobene Steuern	168		
Verbindlichkeiten		17/49	662.861,88	1.203.760,99
VIII.	Verbindlichkeiten + ein Jahr (Anh. V)	17		
	A. Finanzverbindlichkeiten	170/4		
	1. Kreditinstitute, Leasing und ähnliche Verträge, Anleihen	172/3		
	2. Sonstige Anleihen	174/0		
	B. Handelsverbindlichkeiten	175		
	C. Erhaltene Anzahlungen für Bestellungen	176		
	D. Sonstige Verbindlichkeiten	178/9		
IX.	Verbindlichkeiten - ein Jahr (Anh. V)	42/48	662.861,88	1.203.760,99
	A. Im Jahr fällig werdende Verbindlichkeiten	42		
	B. Finanzverbindlichkeiten	43		
	1. Kreditinstitute, Leasing und ähnliche Verträge, Anleihen	430/8		
	2. Sonstige Anleihen	439		
	C. Handelsverbindlichkeiten	44	2.962,19	2.541,00
	1. Lieferanten	440/4	2.962,19	2.541,00
	2. Zu zahlende Wechsel	441		
	D. Erhaltene Anzahlungen	46		
	E. Verbindlichkeiten von Arbeitsentgelt, Soziallasten	45	13.000,00	243.329,33
	1. Steuern	450/3	13.000,00	243.329,33
	2. Arbeitsentgelt und Sozialabgaben	454/9		
	F. Sonstige Verbindlichkeiten	47/48	646.899,69	957.890,66
X.	Rechnungsabgrenzungen	492/3		
SUMME DER PASSIVA		10/49	12.309.731,93	12.567.775,07

ERGEBNISRECHNUNG		N°	31.12.2024	31.12.2023
I.	Umsatzerlöse	70	10.809,37	151.591,06
	Handelswaren, Lieferungen, sowie Leistungen	60/61	57.009,63 #	58.503,41
A.	Bruttobetriebsmarge (positiver Saldo)	70/61	-46.200,26 #	93.087,65
B.	Bruttobetriebsmarge (negativer Saldo)	(-) 61/70	-46.200,26	
C.	Arbeitsentgelte, Sozialabgaben, Pensionen	(-) 62		
D.	Abschreibungen und Wertminderungen	(-) 630		
E.	Wertminderung von Vorräten, in Ausführung befindliche Bestellungen und von Lieferungen und Leistungen	631/4		
F.	Rückstellung für Risiken und Lasten	635/7	-10.000,00	-25.000,00
G.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	(-) 640/8	-60.179,93	-58.264,77
H.	Betriebliche Aufwendungen, die aktiviert wurden	649		
	Betriebsgewinn	70/64		9.822,88
	Betriebsverlust	64/70	-116.380,19	
II.	Finanzerträge	75	542.237,34	394.906,24
	Finanzaufwendungen	(-) 65	-1.179,49	-538,22
	Gewinn aus normaler Geschäftstätigkeit	70/65	424.677,66	188.145,11
	Verlust aus normaler Geschäftstätigkeit	(-) 65/70		
III.	Ausserordentliche Erträge	76	728.888,00	
	Ausserordentliche Aufwendungen	(-) 66		-90.701,87
	Gewinn des Jahres vor Ertragssteuern	70/66	1.153.565,66	97.443,24
	Verlust des Jahres vor Ertragssteuern	(-) 66/70		
III bis.	Entnahme aus den aufgeschobenen Steuern	780		
	Einstellung zu den aufgeschobenen Steuern	(-) 680		
IV.	Ertragssteuern	67/77	-151.708,69	-87.119,70
	Gewinn des Jahres	70/67	1.001.856,97	152.454,30 #
	Verlust des Jahres	(-) 67/70		
V.	Entnahme aus den steuerfreien Rücklagen	789		
	Einstellung zu den steuerfreien Rücklagen	(-) 689		
	Zu verwendender Gewinn des Geschäftsjahres	70/68	1.001.856,97	152.454,30
	Zu verwendender Verlust des Geschäftsjahres	(-) 68/70		

ERGEBNISVERWENDUNG		N°	31.12.2024	31.12.2023
A.	Zu verwendender Gewinn	70/69	1.071.182,99	294.415,50
	Zu verwendender Verlust	(-) 69/70		
	1. Zu verwendender Gewinn des Jahres	70/68	1.001.856,97	152.454,30
	Zu verwendender Verlust des Jahres	(-) 68/70		
	2. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	790	69.326,02	141.961,20
	Verlustvortrag aus dem Vorjahr	(-) 690		
B.	Entnahmen aus dem Eigenkapital	791/2		
C.	Zuweisung an das Eigenkapital	(-) 691/2		
	1. An das Kapital und das Agio	691		
	2. An die gesetzliche Rücklage	6920		
	3. An die sonstigen Rücklagen	6921		
D.	Ergebnisvortrag			
	1. Gewinnvortrag	(-) 693	1.071.182,99	69.326,02
	2. Verlustvortrag	793		
E.	Teilnahme der Gesellschafter am Verlust	794		
F.	Zu verteilender Gewinn	(-) 694/6		
	1. Vergütung des Kapitals	694		225.089,48
	2. Verwaltungsratsmitglieder	695		
	3. Sonstige Berechtigte	696		